

Sierra Metals: Starke Finanzergebnisse seiner Tochter Sociedad Minera Conora für 4. Quartal 2017

15.02.2018 | [IRW-Press](#)

Rekorddurchsatz, erhöhte Produktion von hochwertigerem Erz, verbesserte Ausbeuten und bessere Metallpreise wirkten sich positiv auf das Finanzergebnis aus

Toronto, 15. Februar 2018 - [Sierra Metals Inc.](#) (TSX: SMT, BVL: SMT) (Sierra Metals oder das Unternehmen) gibt bekannt, dass der geprüfte Zwischenabschluss und die Begleitunterlagen, die sog. Management Discussion and Analysis (MD&A), von Sociedad Minera Corona S.A. (Corona) für das vierte Quartal 2017 (Q4 2017) eingereicht wurden.

Das Unternehmen hält eine Beteiligung von 81,8 % an Corona. Alle Beträge sind in US-Dollar ausgewiesen, sofern nicht anders angegeben, und wurden nicht um den Minderheitsanteil von 18,2 % angepasst.

Wichtigste Ergebnisse von Corona für die drei Monate zum 31. Dezember 2017

- Einnahmen von 38,2 Millionen USD gegenüber 31,8 Millionen USD im Q4 2016
- Bereinigtes EBITDA von 17,5 Millionen USD gegenüber 14,9 Millionen USD im Q4 2016
- Verarbeitung von insgesamt 266.222 Tonnen gegenüber 236.650 Tonnen im Q4 2016
- Nettoerlös aus der Produktion pro Tonne verarbeitetes Erz um 6 % auf 141,10 USD gestiegen
- Cashkosten pro zahlbares Pfund Zinkäquivalent um 33 % auf 0,57 USD gestiegen
- Nachhaltige Gesamtkosten (All in sustaining cost; AISC) pro zahlbares Pfund Zinkäquivalent um 22 % auf 0,90 USD gestiegen
- Zinkäquivalentproduktion von 35,8 Millionen Pfund gegenüber 36,8 Millionen Pfund im Q4 2016
- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente von 19,9 Millionen \$ zum 31. Dezember 2017
- Umlaufkapital von 27,8 Millionen \$ zum 31. Dezember 2017

Sierra Metals hat sich erfolgreich auf die Steigerung der Produktion von hochwertigerem Erz und die Verbesserung der Ausbeuten in der Mine Yauricocha konzentriert und konnte ebenfalls von den verbesserten Metallpreisen profitieren, die zu einem deutlichen Anstieg der Einnahmen und des bereinigten EBITDA führten. Das Unternehmen wird weiterhin besonderes Gewicht auf die Produktion von hochwertigerem Erz, die Verbesserung der Ausbeuten, mögliche Kostensenkungen und die Verbesserung der Produktion des Unternehmens durch Optimierungsprogramme legen, was sich positiv auf die Betriebsmargen und die Generierung von Cashflow auswirken wird.

Die Mine Yauricocha erzielte mit anhaltenden Betriebs- und Explorationserfolgen eine starke Leistung im vierten Quartal 2017, sagte Igor Gonzales, President und CEO von Sierra Metals. Mit dem Anstieg der Einnahmen, des bereinigten EBITDA und des operativen Cashflows gegenüber dem vierten Quartal 2016 profitieren wir weiterhin von dem betrieblichen Verbesserungsprogramm, das bei Yauricocha umgesetzt wurde. Eine 6-prozentige Steigerung des Nettoerlöses aus der Produktion pro Tonne verarbeitetes Erz auf 141,10 USD zeigt außerdem, dass die Mittel gut investiert worden sind.

Abschließend sagte er: Dank des anhaltenden Fokus auf die Verarbeitung von hochwertigerem Erz, was sich wiederum positiv auf die Betriebsmargen und den Cashflow auswirkte, verfügt Corona weiter über eine solide Bilanz und eine hohe Liquidität. Die Geschäftsleitung schätzt die Entwicklung der betrieblichen Effizienz und das zukünftige Betriebs- und Ressourcenwachstum bei Yauricocha weiter sehr positiv ein.

In der folgenden Tabelle sind ausgewählte geprüfte Finanzdaten für die drei Monate und das Jahr zum 31.

Dezember 2017 ausgewiesen:

[http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/42436/SMT PR SMC Financials Q4 2017 \(DRAFT v7\) - Blackline_DEPRcom.001.png](http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/42436/SMT PR SMC Financials Q4 2017 (DRAFT v7) - Blackline_DEPRcom.001.png)

1 Das bereinigte EBITDA beinhaltet Anpassungen für Rückstellungen und Abschreibungen, Zinsaufwendungen und andere Finanzierungskosten, Zinserträge, aktienbasierte Vergütungen, Wechselkursgewinne/-verluste und Einkommensteuern; siehe Abschnitt zu den nicht IFRS-konformen Leistungskennzahlen in der MD&A des Unternehmens.

2 Die AISC pro Pfund verkauftes Zinkäquivalent sind keine IFRS-konformen Leistungskennzahlen und beinhalten Selbstkosten, Behandlungs- und Veredelungsgebühren, nachhaltige Investitionen, Gemein- und Verwaltungsausgaben sowie Verkaufsaufwendungen und schließen Gewinnbeteiligungen der Arbeitnehmer, Abschreibungen und andere zahlungsunwirksame Rückstellungen aus; die Cashkosten pro Pfund verkauftes Zinkäquivalent - abzüglich des Nettoerlöses aus der Produktion pro Tonne verarbeitetes Erz - und die Cashkosten pro Tonne verarbeitetes Erz sind ebenfalls keine IFRS-konformen Leistungskennzahlen; siehe Abschnitt zu den nicht IFRS-konformen Leistungskennzahlen in der MD&A des Unternehmens.

Wichtigste Finanzergebnisse von Corona für die drei Monate und das Jahr zum 31. Dezember 2017

- Einnahmen von 38,2 Millionen \$ im Q4 2017 gegenüber 31,8 Millionen \$ im Q4 2016 bzw. Einnahmen von 154,2 Millionen \$ im Gesamtjahr zum 31. Dezember 2017 gegenüber 97,3 Millionen \$ für denselben Zeitraum im Jahr 2016. Der Anstieg der Einnahmen im vierten Quartal 2017 gegenüber dem vierten Quartal 2016 geht auf einen Anstieg der verarbeiteten Tonnen um 12 %, die höheren Head-Gehalte für Kupfer und Zink sowie die höheren Silber- und Kupferausbeuten zurück. Preissteigerungen bei Kupfer (32 %), Zink (25 %), Blei (27 %) und Gold (6 %) trugen ebenfalls zur Verbesserung der Einnahmen bei. Der 58-prozentige Anstieg der Einnahmen für das Jahr zum 31. Dezember 2017 gegenüber dem Jahr 2016 ist auf den Anstieg der verarbeiteten Tonnen um 14 %, die höheren Head-Gehalte für Kupfer und Zink, die höheren Ausbeuten bei allen Metallen und eines Anstiegs der Preise aller Metalle - ausgenommen Silber - zurückzuführen.

- Cashkosten pro verkauftes Pfund Zinkäquivalent in der Mine Yauricocha von 0,57 \$ im Q4 2017 gegenüber 0,43 \$ im Q4 2016 bzw. 0,50 \$ im Jahr zum 31. Dezember 2017 gegenüber 0,42 \$ für denselben Zeitraum im Jahr 2016. Nachhaltige Gesamtkosten/AISC pro verkauftes Pfund Zinkäquivalent von 0,90 \$ im Q4 2017 gegenüber 0,74 \$ im Q4 2016 bzw. 0,78 \$ im Jahr zum 31. Dezember 2017 gegenüber 0,71 \$ im Vorjahr. Der Anstieg der AISC pro zahlbares Pfund Zinkäquivalent im vierten Quartal 2017 und im Jahr zum 31. Dezember 2017 gegenüber denselben Zeiträumen im Jahr 2016 ist das Ergebnis erhöhter nachhaltiger Investitionen. Diese Investitionen beinhalteten eine erhebliche Menge an Infill-Bohrungen, Belüftungsverbesserungen, Geräteanschaffungen sowie umgesetzte Anlagenverbesserungen. Der Anstieg ist außerdem auf eine vorübergehende Steigerung der Abbaukosten - teilweise aufgrund des Zeitplans - sowie eine leichte Erhöhung der Kosten für u.a. Infill-Bohrungen und Streckenerschließungen zurückzuführen, die innerhalb eines Jahres verwendet werden und deshalb im Betriebsaufwand inbegriffen sind.

- Bereinigtes EBITDA von 17,5 Millionen im Q4 2017 gegenüber 14,9 Millionen \$ im Q4 2016 bzw. 75,8 Millionen \$ im Jahr zum 31. Dezember 2017 gegenüber 35,0 Millionen \$ im Vorjahr. Der Anstieg des bereinigten EBITDA im vierten Quartal 2017 und im Jahr zum 31. Dezember 2017 gegenüber denselben Zeiträumen im Jahr 2016 ist auf einen Anstieg der Einnahmen, wie oben erörtert, zurückzuführen.

- Operativer Cashflow vor Bewegungen im Umlaufkapital von 18,0 Millionen \$ im Q4 2017 gegenüber 14,8 Millionen \$ im Q4 2016 bzw. 76,3 Millionen \$ im Jahr zum 31. Dezember 2017 gegenüber 25,1 Millionen \$ im Vorjahr. Der Anstieg des operativen Cashflows vor Bewegungen im Umlaufkapital im vierten Quartal 2017 und im Jahr zum 31. Dezember 2017 gegenüber denselben Zeiträumen im Jahr 2016 ist in erster Linie auf einen Anstieg der Einnahmen, wie oben erörtert, zurückzuführen.

- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente in Höhe von 19,9 Millionen \$ zum 31. Dezember 2017 gegenüber 36,9 Millionen \$ zum 31. Dezember 2016. Dieser Posten ging um 17,0 Millionen \$ zurück, wofür der operative Cashflow von 54,9 Millionen \$ kompensiert durch Investitionen in Höhe von 18,7 Millionen \$, Schulden- und Zinszahlungen von 21,8 Millionen \$, Konzerndarlehen in Höhe von 12,9 Millionen \$ und ausgezahlten Dividenden in Höhe von 18,4 Millionen \$ verantwortlich war.

- Nettoeinkommen von 10,6 Millionen \$ oder 0,30 \$ pro Aktie im Q4 2017 gegenüber 8,0 Millionen \$ oder 0,22 \$ pro Aktie im Q4 2016 bzw. 41,6 Millionen \$ oder 1,16 \$ pro Aktie im Jahr zum 31. Dezember 2017 gegenüber 17,2 Millionen \$ oder 0,48 \$ pro Aktie im Vorjahr.

Wichtigste Betriebsergebnisse von Corona in den drei Monaten und dem Jahr zum 31. Dezember

2017:

In der folgenden Tabelle sind die Produktionsergebnisse für die drei Monate und das Jahr zum 31. Dezember 2017 ausgewiesen:

[http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/42436/SMT PR SMC Financials Q4 2017 \(DRAFT v7\) - Blackline_DEPRcom.002.png](http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/42436/SMT PR SMC Financials Q4 2017 (DRAFT v7) - Blackline_DEPRcom.002.png)

Qualifizierte Sachverständige

Alle technischen Produktionsdaten in dieser Pressemeldung wurden von Gordon Babcock, P.Eng., Chief Operating Officer und einem qualifizierten Sachverständigen gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, geprüft und genehmigt.

Americo Zuzunaga, MAusIMM CP (Mining Engineer), Vice President of Corporate Planning, ist ein qualifizierter Sachverständiger und ein Chartered Professional, der als kompetente Person (Competent Person) gemäß dem Joint Ore Reserves Committee (JORC) des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves qualifiziert ist.

Augusto Chung, FAusIMM CP (Metallurgist), Consultant von Sierra Metals, ist ein qualifizierter Sachverständiger und ein Chartered Professional, der als kompetente Person für metallurgische Prozesse qualifiziert ist.

Über Sierra Metals

[Sierra Metals Inc.](#) ist ein kanadisches wachstumsorientiertes Polymetall-Bergbauunternehmen mit Produktion aus seiner Mine Yauricocha in Peru und seiner Minen Bolivar und Cusi in Mexiko. Das Unternehmen konzentriert sich weiterhin auf die Steigerung des Produktionsvolumens und die Erweiterung der Mineralressourcen. Sierra Metals machte vor Kurzem mehrere wichtige neue Entdeckungen, und besitzt weitere Brownfield-Explorationsmöglichkeiten in allen drei Minen in Peru und Mexiko innerhalb kurzer Entfernung zu den bestehenden Minen. Ferner besitzt das Unternehmen auf allen Minen große Landpakete mit mehreren aussichtsreichen regionalen Zielen, die ein längerfristiges Explorationspotenzial und Potenzial für eine Mineralressourcenerweiterung bieten.

Die Stammaktien des Unternehmens werden an der Bolsa de Valores de Lima und der Toronto Stock Exchange unter dem Symbol SMT und an der NYSE American Exchange unter dem Symbol SMTS gehandelt.

Für weitere Informationen zu Sierra Metals besuchen Sie bitte die Website: www.sierrametals.com oder wenden Sie sich an:

Mike McAllister, V.P., Corporate Development Sierra Metals Inc.
+1 (416) 366-7777
E-Mail: info@sierrametals.com
Ed Guimaraes, CFO Sierra Metals Inc.
+1 (416) 366-7777
Igor Gonzales, President & CEO Sierra Metals Inc.
+1(416) 366-7777

Bitte verfolgen Sie unsere Fortschritte weiterhin auf: Web: www.sierrametals.com | Twitter: [sierrametals](#) | Facebook: [SierraMetalsInc](#) | LinkedIn: [Sierra Metals Inc.](#)

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des kanadischen und US-amerikanischen Wertpapierrechts in Bezug auf das Unternehmen (zusammen zukunftsgerichtete Informationen). Die zukunftsgerichteten Informationen umfassen unter anderem Aussagen im Hinblick auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens einschließlich der erwarteten Entwicklungen in der Geschäftstätigkeit des Unternehmens in zukünftigen Perioden, der geplanten Explorationsstätigkeiten des Unternehmens, der Verfügbarkeit angemessener Finanzmittel des Unternehmens und sonstiger Ereignisse oder Bedingungen, die in der Zukunft eintreten können. Auch Aussagen hinsichtlich der Schätzungen von Mineralreserven und -ressourcen können insoweit als

zukunftsgerichtete Aussagen betrachtet werden, als sie Schätzungen der Mineralisierungen umfassen, die zu Tage treten werden, falls und wenn die Konzessionsgebiete erschlossen oder weiter erschlossen werden. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen noch nicht bezifferbarer Beträge und Annahmen der Geschäftsleitung basieren. Aussagen, die Diskussionen in Bezug auf Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Zielsetzungen, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen (oft, aber nicht immer unter Verwendung von Begriffen oder Ausdrücken wie erwartet, geht davon aus, plant, beabsichtigt, schätzt, nimmt an, hat die Absicht, Strategie, Ziele, Potenzial oder entsprechender Variationen oder von Aussagen, dass bestimmte Aktionen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen, eintreten oder erzielt werden können, könnten, würden, dürften oder werden oder deren Verneinung und vergleichbare Ausdrücke) zum Ausdruck bringen oder implizieren, sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Informationen darstellen.

Die zukunftsgerichteten Informationen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Unwägbarkeiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse davon abweichen, was in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommt, unter anderem für die Bergbaubranche typische Risiken, unter anderem Umweltgefährdungen, Arbeitsunfälle, ungewöhnliche oder unerwartete geologische Formationen, Überschwemmungen, Arbeitskämpfe, Explosionen, Einstürze, Witterungsbedingungen und kriminelle Aktivitäten; Schwankungen der Rohstoffpreise; höhere operative und/oder Investitionskosten; mangelnde Infrastruktur; die Möglichkeit, dass die zukünftigen Explorations-, Erschließungs- oder Abbauergebnisse nicht den Erwartungen des Unternehmens entsprechen; Risiken in Verbindung mit der Schätzung von Mineralressourcen und den geologischen Gegebenheiten, dem Erzgehalt und der Kontinuität von Mineralvorkommen und der Unfähigkeit, Reserven zu ersetzen; Preisschwankungen bei den Rohstoffen, die das Unternehmen für seine Geschäftstätigkeit verwendet; Risiken im Zusammenhang mit Aktivitäten im Ausland; Änderungen von Gesetzen oder politischen Vorgaben, der Besteuerung im Ausland, Verzögerungen oder die Unfähigkeit, die erforderlichen staatlichen Genehmigungen einzuholen; Risiken in Bezug auf bestehende Kreditverbindlichkeiten; Probleme in Bezug auf das Eigentumsrecht an den Konzessionsgebieten des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit Umweltvorschriften; Prozessrisiken; Risiken im Zusammenhang mit unversicherten Gefahren; die Auswirkungen des Wettbewerbs; die Volatilität des Kurses der Wertpapiere des Unternehmens; globale finanzielle Risiken; die Unfähigkeit, qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen und zu binden; potenzielle Interessenkonflikte; Risiken im Zusammenhang mit einer beherrschenden Gruppe von Aktionären; die Abhängigkeit von Dritten; Unterschiede bei der Berichterstattung zu Mineralreserven und -ressourcen zwischen den USA und Kanada; potenzielle Verwässerungstransaktionen; Fremdwährungsrisiken; Risiken in Verbindung mit Konjunkturzyklen; Liquiditätsrisiken; die Stützung auf interne Kontrollsysteme; Kreditrisiken einschließlich Risiken im Zusammenhang mit der Einhaltung von Vereinbarungen in Bezug auf das BCP-Werk des Unternehmens; die Unsicherheit von Produktions- und Kostenschätzungen für die Mine Yauricocha, die Mine Bolivar und die Mine Cusi; und sonstige Risiken, die in den Meldungen des Unternehmens bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden und der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC) aufgeführt werden; diese Dokumente sind unter www.sedar.com bzw. www.sec.gov abrufbar.

Diese Auflistung von Faktoren, die zukunftsgerichtete Informationen des Unternehmens beeinflussen können, ist nicht erschöpfend. Zukunftsgerichtete Informationen sind Aussagen über die Zukunft und folglich ungewiss. Die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens oder andere zukünftige Ereignisse oder Bedingungen können sich aufgrund einer Vielzahl von Risiken, Unwägbarkeiten und anderen Faktoren wesentlich davon unterscheiden, was in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck kommt. Die Aussagen des Unternehmens, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, basieren auf Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen der Geschäftsleitung zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen der Geschäftsleitung ändern sollten, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Aufgrund der oben genannten Gründe sollten sich die Leser nicht über Gebühr auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen.

Hinweis bezüglich Reserven- und Ressourcenschätzungen: Sämtliche Reserven- und Ressourcenschätzungen, die vom Unternehmen gemeldet werden, werden gemäß dem Klassifizierungssystem von Canadian National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects - und des Canadian Institute of Mining and Metallurgy berechnet. Diese Standards unterscheiden sich erheblich von den Anforderungen der SEC. Die Unterschiede zwischen diesen Standards werden in unseren SEC-Einreichungen erörtert. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, sind nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte

beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/64994--Sierra-Metals--Starke-Finanzergebnisse-seiner-Tochter-Sociedad-Minera-Conora-fuer-4.-Quartal-2017.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).